

Der Wein der Woche

Bordeaux aus einem unterschätzten Jahr



Château Peyredon Lagravette 2011, 16.75 Fr., bei Elie Gazzar, Ecublens, www.gazzar.ch (Bild: PD)

Peter Keller

Um die grossen Jahrgänge im Bordeaux entfacht sich stets ein grosser Hype. Spekulanten treiben die Preise in die Höhe. 2009 und 2010 gelten als aussergewöhnliche Jahre. Allerdings handelt es sich meistens um eher kräftige, tanninbetonte Weine mit einem untypisch hohen Alkoholgehalt. Angesichts solcher Lobeshymnen geht der Nachfolger praktisch unter. Trotzdem haben wir einen guten, preiswerten 2011er entdeckt. Die Rede ist vom wenig bekannten Château Peyredon Lagravette. Der Cru Bourgeois liegt im Haut-Médoc und setzt sich aus 63% Cabernet Sauvignon und 37% Merlot zusammen. Ihn zeichnen eine schöne Frucht, Frische und Eleganz aus, also durchaus Merkmale eines klassischen Bordeaux. Das mittelintensive Bouquet von schwarzen Beeren und leichten Toastnoten spricht sofort an. Im Gaumen fallen beim jugendlichen Wein die reifen Gerbstoffe, ein mittelschwerer Körper und eine schöne Länge auf. Zu diesem Preis kann man beim Peyredon Lagravette von einem Schnäppchen sprechen, ohne zu übertreiben.

Château Peyredon Lagravette 2011, 16.75 Fr., bei Elie Gazzar, Ecublens, www.gazzar.ch